

01	RESERVATION	<p>DIE ABTEILUNGEN DER PFADFINDER JOHANNITER BESITZEN DAS MIETVORRECHT. MINDESTALTER FÜR DIE HEIMIETE BETRÄGT 18 JAHRE. BEI PERSONEN UNTER 18 JAHREN HAFTEN DIE ELTERN RESP. BEZUGSPERSONEN. IN DIESEM FALLE LÄUFT DER MIETVERTRAG AUF DESSEN NAME UND ADRESSE. FÜR ANLÄSSE IST DAS HEIM BIS 40 PERSONEN GEEIGNET. ALS LAGER BIS ZU 24 PERS. BEI ANLÄSSEN IM AUSSENBEREICH KÖNNEN MEHR PERSONEN TEILNEHMEN. DER MIETER, STELLT PER E-MAIL EINEN MIETANTRAG. FORMULAR ABRUFBAR UNTER <a href="http://www.pfadiheimbasel.ch">www.pfadiheimbasel.ch</a> NACH EINGANG DES MIETANTRAG'S ERHÄLT DER ANTRAGSSTELLER EINEN PROVISORISCHEN MIETVERTRAG PER E-MAIL ZUGESTELLT. DER MIETER LEISTET INNERHALB DER 14-TAGEFRIST DIE ANZAHLUNG NACH EINGANG DER ANZAHLUNG IST DER MIETVERTRAG RECHTSGÜLTIG. DER MIETER ERHÄLT DIE VERTRAGSUNTERLAGEN ZUR UNTERZEICHNUNG PER POST ZUGESTELLT. ER SCHICKT DIE UNTERSCHRIEBENE VERTRAGSKOPIE AN DEN VERMIETER ZURÜCK. TRIFFT DIE ANZAHLUNG INNERHALB DER 14-TAGEFRIST NICHT EIN. VERLIERT DER VERTRAG DIE RECHTSGÜLTIGKEIT. DIE RESERVATION WIRD AUFGEHOBEN. ES DARF KEIN EINTRITT ERHOBEN WERDEN.</p>
02	MIETANTRITT	<p>DIE GENAUE ÜBERGABEZEIT WIRD VOM MIETER 3 TAGE ZUM VORAUSS MIT DEM VERWALTER TELEFONISCH VEREINBART. 1 HEIMSCHLÜSSEL WIRD BEI DER HEIMÜBERGABE AN DEN MIETER ÜBERGEBEN. DAS HEIM WIRD BESICHTIGT DAS WESENTLICHE ERKLÄRT UND ALLFÄLLIGE SCHÄDEN SCHRIFTLICH FESTGEHALTEN. DER MIETER BESTÄTTIGT DIE KORREKTE HEIMÜBERNAHME MIT SEINER UNTERSCHRIFT.</p>
03	HAFTUNG	<p>DIE MIETERSCHAFT IST FÜR DAS VERHALTEN IHRER GRUPPE RESP. GÄSTE VERANTWORTLICH. <b>INFO-09 HAUSORDNUNG</b> SIE HAFTET FÜR ALLE DURCH DIESE PERSONEN VERURSACHTEN SCHÄDEN. DIE HEIMVERWALTUNG LEHNT JEDE HAFTUNG, DIE AUS DER BENÜTZUNG DES GEMIETETEN HEIMS ENTSTEHT, STRIKTE AB.</p>
04	NACHBARN	<p>AUF DIE NACHBARN IST RÜCKSICHT ZU NEHMEN DIE NACHBARGRUNDSTÜCKE DÜRFEN NICHT BETRETEN WERDEN.</p>
05	LÄRM	<p>NACH 22.00 UHR SIND LAUTSTARKE AKTIVITÄTEN RUND UM DAS HEIM EINZUSTELLEN. SIEHE AUCH <b>INFO-14 LÄRMBELÄSTIGUNGEN</b>.</p>
06	PARKPLÄTZE	<p>DAS HEIM BESITZT KEINEN EIGENEN PARKPLATZ. BLAUE ZONE SIEHE <b>INFO-18 BESUCHER PARKKARTE</b> UND <a href="http://www.bewilligungen.bs.ch">www.bewilligungen.bs.ch</a></p>
07	KEHRICHT	<p>MUSS, GEMÄSS <b>INFO -10 ABFALLENTSORGUNG</b>, ENTSORGET WERDEN.</p>
08	RAUCHEN	<p>IM HEIM IST DAS RAUCHEN NICHT ERLAUBT</p>
09	GASTTAXE	<p>SIEHE <b>INFO-16 GASTAXE UND MOBILITY</b></p>
10	HEIMORDNUNG	<p><b>INFO-09 HAUSORDNUNG</b> IST BESTANDTEIL DER VERTRAGSBESTIMMUNGEN.</p>
11	RÜCKGABE	<p>BEI DER RÜCKGABE IST DAS HAUS SAUBER GEREINIGT GEMÄSS REINIGUNG <b>INFO - 11 REINIGUNGSTYPEN</b>. BÖDEN SIND BEI DER ÜBERGABE TROCKEN. DER MIETERVORRATSSCHAFT IN DER KÜCHE IST GELEERT. KEHRICHT VORSCHRIFTMÄSSIG ENTSORGT SIEHE <b>INFO-10 ABFALLENTSORGUNG</b>. DIE ABRECHNUNG MUSS VOM MIETER UNTERSCHRIEBEN WERDEN FALL'S OFFENE RESTZAHLUNG PER NACHZAHLUNG ERFOLGT. RESTZAHLUNG BIS BIS 100.00 WIRD IN BAR BEZAHLT. KORREKTE RÜCKGABE WIRD DURCH DEN VERMIETER AUF DEM MIETVERTRAG BESTÄTTIGT.</p>
12	MIETABSAGE	<p>MUSS MINDESTES EIN MONAT VOR MIETANTRITT SCHRIFTLICH ERFOLGEN. ANSONSTEN WIRD DIE ANZAHLUNG ALS ENTSCHÄDIGUNG VERRECHNET. FALLS EIN NEUER MIETER GEFUNDEN WIRD VERRECHNEN WIRD FR.50.00 FÜR UNSERE UMTRIEBE DER REST DER ANZAHLUNG WIRD ZURÜCKERSTATTET.</p>
BASEL.DEN 01.01.2013		<p>DIE PRÄSIDENTIN <b>WYSS ALEXANDRA</b> DER VERWALTER <b>DILL PETER</b></p>